PRESSEMITTEILUNG



Besonderer Geschenktipp zur Weihnachtszeit:

Logbuch zur Rimbaud-Ausstellung im Gutenberg-Museum

Mainz. "Hinab glitt ich die Flüsse, von träger Flut getragen" – diese Worte lösten 1871 quasi eine Revolution aus. Es ist die erste Zeile aus dem berühmten Gedicht "Bateau ivre" (Das trunkene Schiff) von Arthur Rimbaud, mit ihm wurde in der französischen Dichtkunst der Weg in die Moderne eingeleitet. Jetzt kann man sie in einem "Logbuch" nachlesen und anschauen, das begleitend zu der Sonderausstellung "Absolument moderne!" im Gutenberg-Museum herausgegeben wurde. Die 25 Strophen seines Gedichts "Das trunkene Schiff" wurden in einem einzigartigen Projekt von zeitgenössischen Künstlern und Dichtern neu interpretiert. Das deutsch-französische Logbuch ist selbst ein künstlerisches Werk, das Lust macht, sich mit Arthur Rimbaud sowie den Künstlern und ihren Positionen näher zu beschäftigen.

Die 27 Kunstschaffenden aus acht Ländern sind alle Spezialisten auf dem Gebiet der Künstlerbücher. Anhand von Grafiken, Zeichnungen, Gemälden oder Collagen haben sie individuelle Auslegungen des Gedichts geschaffen. Das Buch überrascht dabei mit vielen ungewöhnlichen künstlerischen Auffassungen und besonderer Experimentierfreudigkeit. Jeder Strophe des "Bateau ivre" ist eine dazu passenden Grafik oder ein Künstlerbuch als Farbabbildung angehängt, so dass man Werk und Zeilen gut zuordnen kann.

Gestaltet wurde das "Logbuch" von der Kommunikationsdesignerin Mathilda Mutant, die 2016 mit dem Designpreis Rheinland-Pfalz ausgezeichnet wurde. Das in leuchtendem Blau-Rot gehaltene Künstlerbuch ist ein guter Geschenktipp für alle, die Arthur Rimbaud und die französische Poesie lieben und immer wieder neue Facetten des Gedichts entdecken möchten.

Info: Logbuch "Absolument moderne! Neue Künstlerbücher, Grafiken und Übersetzungen zum 'Trunkenen Schiff' von Arthur Rimbaud (1871)" Auflage 400 Stück, Preis 29,90 €. ISBN: 978-3-9810523-8-1. Erhältlich an der Kasse des Gutenberg-Museums und im Shop.

Ansprechpartner:

Dr. Annette Ludwig, Direktorin, Tel. 06131 / 12 26 40, E-Mail: gutenberg-museum@stadt.mainz.de

Petra Nikolić, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 06131 / 12 42 36, E-Mail: petra.nikolic@stadt.mainz.de

Mainz, den 23.11.2017 Dr. Annette Ludwig Direktorin